

Sechs Sieger aus Kreisvereinen bei nordschwäbischen Ranglistenturnieren

Kreisjugendwart Max Merkle (SC Biberbach) konnte sich über das gute Abschneiden des Tischtennis-Nachwuchses bei den nordschwäbischen Ranglistenturnieren der einzelnen Altersklassen freuen. 24 Teilnehmer (je zwei der vier Altersklassen der Jungen und Mädchen) hatten sich über das Kreisranglistenturnier für die nordschwäbische Turnierebene qualifiziert. Die jeweils 2 Erstplatzierten der einzelnen Altersklassen der Jungen und Mädchen (Jugend, Schüler A, B und C) der 5 nordschwäbischen Kreise kämpften in Königsbrunn um gute Platzierungen und besonders um die Plätze 1 -3 der einzelnen Wettbewerbe, die zu Qualifikation zu den schwäbischen Ranglistenturnieren notwendig waren. Von den 24 qualifizierten Nachwuchssassen des Kreises belegten in der nordschwäbischen Konkurrenz 13 die Qualifikationsplätze 1 – 3, davon sechs 1. Plätze Daniel Dittmann (SV Nordendorf – Jugend, Daniela Fendt (TSV Pöttmes -weibliche Jugend), Anna Kaps (TTC Langweid – Schülerinnen A), Sarah Harke (SV Adelsried – Schülerinnen B), Daniel Kühnel (SV Adelsried – Schüler B), Noah Fraas (SpVgg Westheim – Schüler C)

drei zweite Plätze (Laura Wenzl (TSV Herbertshofen – Schülerinnen A, Hanna Elstner (TSV Herbertshofen – Schülerinnen B), Romy Steffen (SpVgg Westheim – Schülerinnen C) und fünf 3. Plätze durch Luca Gschlössl (TTC Langweid – Jugend), Corina Brummer (SC Biberbach – Schülerinnen A, Viktoria Haberer (TSV Aichach – Schülerinnen B), Lukas Held (TSV Aichach – Schüler B), Benjamin Wohlfarth (SpVgg Westheim - Schüler C). Auch die weiteren Vertreter des Kreises zeigten ansprechende Leistungen. / jug